

Information zu digitalen Passbildern

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Ochsenhausen weist darauf hin, dass mit den im Sommer 2025 angeschafften Point-ID-Geräten aufgrund gesetzlicher Vorgaben **keine Fotos für Führerscheine** gemacht werden können. Dafür müssen die Bürgerinnen und Bürger nach wie vor zu einem Fotostudio und dort ein auf Papier ausgedrucktes biometrisches Bild fertigen lassen. Dieses Bild kann mit dem Antrag dann im Bürgerbüro abgegeben werden.

Für Personalausweise und Reisepässe stehen die sogenannten PointID-Geräte der Bundesdruckerei zur Verfügung. Mit den Geräten werden die notwendigen biometrischen Daten mittels innovativer Techniken nach modernsten Sicherheitsstandards erfasst. Es stehen zwei unterschiedliche Gerätetypen zur Verfügung, so dass die Bilder entweder im Stehen oder im Sitzen aufgenommen werden können. Bei Fragen helfen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgerbüro gerne weiter.



Mit dem PointID-Gerät im Bürgerbüro Ochsenhausen können ausschließlich Bilder für Personalausweise oder Reisepässe erstellt werden.

Glasfaserausbau in Mittelbuch

Info-Veranstaltung am 26. Januar 2026

Die NetCom BW plant den Aufbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes in Mittelbuch. Dabei sollen in den kommenden Jahren bis zu 298 Adressen mit gigabitfähigen Hausanschlüssen ausgerüstet werden und so künftig Highspeed-Zugang zum Internet erhalten. Um dieses Ziel zu erreichen, ist das Telekommunikationsunternehmen aus Ellwangen zunächst jedoch auf ein ausreichendes Interesse aus der Bürgerschaft angewiesen.

Im Dezember 2025 startete die EnBW-Tochter daher in die erste Phase der (Online-) Vorvermarktung. Seither haben Anwohner die Chance auf einen kostenlosen Glasfaseranschluss für das eigene Zuhause. Beauftragt werden kann dieser zunächst ausschließlich im Internet unter www.netcom-bw.de/ochsenhausen.

Der zweite Vermarktungsabschnitt folgt ab dem 26. Januar 2026.

Ab diesem Zeitpunkt werden Mitarbeiter der NetCom BW dann auch persönlich in Mittelbuch unterwegs sein, um Aufträge entgegenzunehmen und Fragen rund um das geplante Projekt zu beantworten. Außerdem lädt die NetCom BW interessierte Bürger zu einer Informationsveranstaltung ein. Diese findet statt am **Donnerstag, 29.01.2026, um 19 Uhr in der Gemeindehalle Mittelbuch** (Heuweg 2).

Die NetCom BW bietet auch individuelle Vor-Ort-Beratungstermine für Einzelgespräche und für weitere Fragen an. Diese finden statt im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstraße 4, 88416 Ochsenhausen, Sitzungssaal im 1. OG. Der Sitzungssaal ist barrierefrei über Aufzug erreichbar. Folgende Termine werden angeboten:

Montag, 09.02.2026,
von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:30 bis 17:00 Uhr
Freitag, 20.02.2026,
von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 15:00 bis 18:00 Uhr
Montag, 09.03.2026,
von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:30 bis 17:00 Uhr
Freitag, 20.03.2026,
von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 15:00 bis 18:00 Uhr

Spätestens bis zum Ende des Vorvermarktungszeitraums am 31. März 2026 möchte die NetCom BW so mindestens 40 % aller Gebäudeeigentümer im Ausbaubereich von der Bestellung eines Glasfaserhausanschlusses überzeugen. Ziel ist es, die wirtschaftliche Tragfähigkeit des Vorhabens sicherzustellen.

Eine Anbindung an das unternehmenseigene Highspeed-Netz gibt es für Interessenten bis zu einer Anschlusslänge von 15 Metern kostenlos (ab dem 16. Meter fallen Kosten i.H.v. 120 Euro brutto pro weiteren Meter an). Einzige Voraussetzung hierfür ist der Abschluss eines NetCom BW-Produktvertrags mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten und einer Mindestbandbreite von 300 Mbit/s. Alle Informationen dazu finden sich unter www.netcom-bw.de/ochsenhausen.

Im Fall einer erfolgreichen Vermarktung wird die NetCom BW im Anschluss daran mit der Detailplanung des Vorhabens beginnen. Mit der Netze BW steht hierfür aktuell schon ein erfahrener Partner für die Umsetzung bereit. Ein genauer Zeitpunkt für einen möglichen Baustart steht zum jetzigen Zeitpunkt allerdings noch nicht fest.





Umrüstung der Beleuchtung auf LED-Lampen

Die Kapfhalle in Ochsenhausen erstrahlt künftig im Inneren mit einer neuen LED-Beleuchtung. Die Lampen wurden ausgetauscht, da die neuen Leuchten weniger Strom verbrauchen und eine längere Lebensdauer haben als die herkömmlichen Lampen. Es wird erwartet, dass bis zu 75 Prozent Strom eingespart werden kann. Für den Austausch der 99 Leuchten in der Kapfhalle erhielt die Stadt Ochsenhausen einen Zuschuss des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie aus Mitteln der Nationalen Klimaschutz Initiative.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Das Rathaus informiert

Sprechstunde „Vorsorge treffen“ – wer soll für mich im Alter oder im Notfall Entscheidungen treffen?



Frau Brigitte Koch vom Arbeitskreis „Vorsorge treffen“ informiert Sie gerne kostenlos in Einzelgesprächen zu den Themen Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht – Betreuung. Die Sprechstunden werden an jedem ersten Dienstag im Monat von 14:00 bis 17:45 Uhr im Rathaus Ochsenhausen angeboten. **Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, 3. Februar 2026, statt.**

Interessierte können sich gern anmelden, die Termine werden telefonisch vergeben unter 07352 9220-38.

Wichtige Nummern

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116 117 (Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte** unter 116 117 oder www.docdirekt.de

Zahnärztlicher Notdienst 01801 116 116 (0,039 Euro/Minute)

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Notdienst 01801 116 116 (0,039 Euro/Minute)

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	07352 9230-0
Alten- und Krankenpflege / Hauswirtschaft	07352 9230-30
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 3600
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch (Ilse Kramer)	07352 7089898
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	0162 2314550
(Einsatzleitung: Lydia Müller und Andrea Lacher)	
Caritas Biberach Fachdienst Hospiz und Trauer	
Fachdienst Hospiz und Trauer	07351 8095-190
ASB (Hausnotruf)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Wie Sie uns erreichen

Sie erreichen die Zentrale unter Telefon 07352 9220-0

Bürgerbüro und Standesamt, Bahnhofstraße 11

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:30 Uhr 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Tourist-Information, Bahnhofstraße 11

Montag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	10:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Freitag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Rathaus (Marktplatz 1) und Stadtbauamt (Marktplatz 31)

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ortsverwaltung Reinstetten, Sankt-Urban-Weg 10

Montag	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr bis 17:45 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ortsverwaltung Mittelbuch, Dürnachstraße 4

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 Uhr bis 17:45 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 18 bis 20 Uhr (Während der Schulferien geschlossen)



Notdienst der Apotheken

Von Freitag, 23.01.2026, bis Samstag, 31.01.2026

Freitag, 23.01.2026

Neue Apotheke Laupheim
Mittelstr. 46, 88471 Laupheim
Tel.: 07392 - 60 22

Elefanten-Apotheke
Kalchstr. 8, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 2107

Samstag, 24.01.2026

Gabler-Apotheke Ochsenhausen
Bahnhofstr. 25/1, 88416 Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 84 11

Ludwigs-Apotheke
Machnigstr. 4, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 63062

Sonntag, 25.01.2026

Apotheke am Adlerplatz
Biberacher Str. 102, 88441 Mittelbiberach
Tel.: 07351 - 82 96 82

Marien-Apotheke
Augsburger Str. 13, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 2661

Montag, 26.01.2026

Antonius-Apotheke Schemmerhofen
Hauptstr. 26, 88433 Schemmerhofen
Tel.: 07356 - 17 11

Mohren-Apotheke
Marktplatz 13, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 86071

Dienstag, 27.01.2026

Marien-Apotheke Erolzheim
Biberacher Str. 3, 88453 Erolzheim
Tel.: 07354 - 9 32 10

Sonnen-Apotheke
Memmingerstr. 10, 87751 Heimertingen
Tel.: 08335 / 989389

Mittwoch, 28.01.2026

Rats-Apotheke Schwendi
Hauptstr. 26, 88477 Schwendi
Tel.: 07353 - 9 84 70

Apotheke Amendingen
Untere Str. 23, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 2806

Donnerstag, 29.01.2026

Apotheke Kirchdorf
Hochhausstr. 3, 88457 Kirchdorf an der Iller
Tel.: 07354 - 12 12

Stern Apotheke Bodenseestraße
Bodenseestr. 34, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 4987387

Freitag, 30.01.2026

Schloss-Apotheke Warthausen
Brauerstr. 3, 88447 Warthausen
Tel.: 07351 - 1 77 37
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Iller-Apotheke Aitrach
Schmiedgässle 3, 88319 Aitrach
Tel.: 07565 - 9 80 70

Samstag, 31.01.2026

Apotheke im Umlachtal
Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell
Tel.: 07355 - 9 31 60

Rats-Apotheke Schwendi
Hauptstr. 26, 88477 Schwendi
Tel.: 07353 - 9 84 70

Veranstaltungskalender

Großer Fasnet-Umzug

Narrenzunft Mittelbuch e.V.
Mittelbuch
Samstag, 24.01.2026, 14:00 Uhr

Orchesterkonzert

Landesakademie Ochsenhausen
Sonntag, 25.01.2026, 16:00 Uhr

Seniorenachmittag

Seniorencommunity Alt werden – jung bleiben
Schranne, Ochsenhausen
Dienstag, 27.01.2026, 14:00 – 16:30 Uhr

Informationsnachmittag zur Kindergarten-Anmeldung

Kindergarten Mittelbuch, Abt-Weltin-Straße 10
Montag, 26.01.2026, 16:00 Uhr
Kath. Kindergarten St. Benedikt, Jahnstraße 2
Kath. Gemeindehaus und Kindergarten
Dienstag, 27.01.2026, 15:00 – 17:00 Uhr

Ortsverwaltung Reinstetten

Beim Fundamt Reinstetten wurden

- ein Schlüsselbund
- ein Friseurgutschein

abgegeben. Die Eigentümer können sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Ortsverwaltung Reinstetten melden.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt

Ochsenhausen-Erlenmoos,
Mittelbuch, Bellamont, Rottum,
Steinhausen a. d. Rottum



Samstag, 24. Januar

Hirschbronn: 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium

Sonntag, 25. Januar 3. Sonntag im Jahreskreis

1.L. Jes 8, 23b-9, 3 Ev. Mt 4, 12-23

Rottum: 09.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Georg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Januar

Steinhausen: 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Donnerstag, 29. Januar

Herz Jesu: 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Samstag, 31. Januar

Herz Jesu: 17.30 Uhr Beichte

Herz Jesu: 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen

Mittelbuch: 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen u.
Kerzenweihe

Sonntag, 1. Februar 4. So. im Jahreskreis,

Fest Darstellung des Herrn, Lichtmess

1.L. Zef 2,3; 3,12-13 Ev. Mt 5, 1-12a

Bellamont: 09.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium
Hl. Blasius

Rottum: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen

Steinhausen: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen

St. Georg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe u.
Blasiussegen

St. Georg: 12.00 Uhr Taufe

Herz-Jesu: 18.00 Uhr Friedensgebet

Rosenkranzgebet in Mittelbuch

Montag und Freitag, 16.30 Uhr (Pfarrsaal)

Einladung zum Friedensgebet in Ochsenhausen

Gestaltet vom Chor Cantemus am Sonntag, 1. Februar 2026, um
18:00 Uhr in der Herz-Jesu-Kapelle in Ochsenhausen.

Wir laden herzlich ein, gemeinsam innezuhalten, zu beten und
ein Zeichen des Friedens zu setzen. Alle sind willkommen!

Mozarts Spaur-Messe als Mitsingprojekt in der Basilika Ochsenhausen

In der Basilika St. Georg erklingt am Ostersonntag, 05.04.2026, im
Hochamt (10.30 Uhr) die klangschöne und prächtige „Spaur-Messe“
(KV 258) von W. A. Mozart. Die von Erzbischof Hieronymus Colloredo
satztechnisch und quantitativ genau festgelegte „Missa-Brevis-Norm“
hat Mozart gewiss nicht ohne Murren akzeptiert, er schrieb in seinem
Brief an den in Bologna wirkenden Komponisten und Musiktheoretiker
Padre Giovanni Battista Martini: „Diese Art der Komposition erfordert
ein eigenes Studium.“ Das Hochamt durfte nämlich im Dom zu Salzburg
die Dauer einer Dreiviertelstunde nicht überschreiten, deshalb kommen
Wortwiederholungen nur in Ausnahmefällen vor, dennoch entfaltet diese
Messkomposition durch den Wechsel von Chortutti und Solistenquartett
samt der Mitwirkung von Trompeten und Pauken eine

überaus festliche Wirkung. Auch das bekannte „Halleluja“ von G. F. Händel wird an Ostern zu hören sein. Weitere Mitsingprojekte: Karfreitagliturgie (03.04.) und die Maiandacht am 1. Mai. Der Basilikachor St. Georg freut sich über zahlreiche Sänger*innen, die Proben beginnen am 30. Januar. Vom-Blatt-Leser können gerne auch später einsteigen. Info, Probenplan und Anmeldung bei Dekanatskirchenmusiker Thomas Fischer (07352 911615) Mail: thomasfischer-bochum@t-online.de

Wir bitten um Beachtung:

Am Freitag, 23. Januar, ist das Pfarrbüro Ochsenhausen geschlossen.

Pastoralteam:

Pfarrer Michael Schönball, Tel. 07352 7664,

E-Mail: Michael.Schoenball@drs.de

Pastoralreferentin Anna Szczepanska, Hdy. 0157 34084786,

E-Mail: Anna.Szczepanska@drs.de

Gemeindereferentin Tatjana Steppacher, Hdy. 0151 61029554,

E-Mail: Tatjana.Steppacher@drs.de

Pfarrbüros:

Kath. Pfarramt St. Georg Ochsenhausen, Tel. 8259,

e-mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr. von 8.30 – 11.30 h,

dienstags von 15 -18 Uhr

Kath. Pfarramt Steinhausen: Tel. 4774,

e-mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de

Öffnungszeiten: Kath. Pfarramt Mittelbuch: Tel. 51928,

e-mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwochs von 16.00 – 19.00 Uhr

Gemeinschaftliche Kirchenpflege:

Eva Maria Vinzelberg

E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de

Telefon: 07352 9232714

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas und Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel



Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten

Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

www.st-scholastika.drs.de

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 24.01. – 02.02.2026

Samstag, 24.01.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten

Sonntag, 25.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (+Franz Grieser)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell und Kinderkirche

11:30 Uhr Taufe v. Karl L. Maier in Gutenzell

Dienstag, 27.01.

18:00 Uhr Anbetungsstunde in Laubach

Mittwoch, 28.01.

17:30 Uhr Vesper in Gutenzell

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Donnerstag, 29.01.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Samstag, 31.01. – hl. Johannes Bosco

18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell, Blasiussegen

(2. Opfer Anna M. Mohr, Jahrtag Hermann Mohr)

**Sonntag, 01.02. – 4. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten, Blasiussegen (Jahrtag Hannelore Baur)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel, Blasiussegen (+Annemarie, Eugen u. Roland Föhr; Armin Kössler)

Montag, 02.02. – Darstellung des Herrn, Mariä Lichtmess

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach, Kerzenweihe u. Blasiussegen

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten, Kerzenweihe u. Blasiussegen

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wenedach

Nächste Kinderkirche in Gutenzell am 25.01.

Die nächste Kinderkirche findet am 25.01.26 parallel zur Wortgottesdienstfeier um 10:30 Uhr in Gutenzell statt.

Unser Start ist in den ersten Bänken der Kirche. Nach unserem gemeinsamen Lied gehen wir zusammen ins Nebengebäude. Am Anfang des Neuen Jahres wird uns das Thema der Schöpfungsgeschichte begleiten: „Du hast uns deine Welt geschenkt“

Wir freuen uns auf Euch, das KiGo-Team Gutenzell-Hürbel

Seniorentreff Reinstetten mit den Wirtshausmusikanten

Liebe Seniorinnen und Senioren, auch im neuen Jahr 2026 werden uns die bekannten Wirtshausmusikanten aus Steinhausen an der Rottum mit Gesang, Musik und Witz einen schönen Nachmittag bereiten. Natürlich gibt es auch wie immer Kaffee und Kuchen.

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren unserer Seelsorgeeinheit, die Freude an Musik und Geselligkeit haben, am Montag, 26.01.2026 um 14:30 Uhr in den Pater-Rupert-Mayer-Saal herzlich ein.

Auf viele, auch neue, Gäste freut sich das Seniorenteam Reinstetten

Wochenspruch:

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. (Lukas 13,29)

3. Sonntag nach Epiphania, 25. Januar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst zur Fusion, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

mit Pfrin Ulrike Ebisch und Pfrin. i.R. Gertrud Hornung
anschl. Neujahrsempfang

GEMEINDEGRUPPEN UND –KREISE:**GPZ-Frühstückstreff**

Montag, 26. Januar 2026, 9.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

AK Spurwechsel, „Mein Handy und ich“:

Montag, 26. Januar 2026, 17.30 Uhr, Kath. Gemeindehaus Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 26. Januar 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

TrauerCafe:

Dienstag, 27. Januar 2026, 16.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Konfirmandenunterricht:

Gruppe **Kirchdorf**

Mittwoch, 28. Januar 2026, 16.15 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Gruppe **Ochsenhausen:**

Mittwoch, 28. Januar 2026, 13.45 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Redaktionssitzung Gemeindebrief: Mittwoch, 28. Januar 2026, 19:00 Uhr Gemeindebüro Kirchdorf

Posaunenchor:

Mittwoch, 28. Januar 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Gebetskreis:

Donnerstag, 29.01.2026, 18.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

AK Spurwechsel „Schneeschuh-Schnuppertag“:

Freitag, 30.01.2026, 9.30 Uhr, Sportheim Ochsenhausen

Einladung zum Fusionsfest

am 25. Januar 2026

um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum Kirchdorf

In der neuen Einheit wollen wir miteinander zum Jahresanfang ein Fusionsfest feiern. Die Jahreslosung für 2026 steht dabei im Mittelpunkt. *Gott sagt: „Siehe ich mache alles neu“*, so lautet sie. Das passt doch auch für unsere neue Gemeinde Rottum-Rot-Iller, finden wir. Auch hier bei uns in der Region wird vieles neu und anders in unserer Kirchenlandschaft. Ein Stück Zusammenwachsen hat schon stattgefunden. Wir wollen mit diesem Fest weiter gemeinsam auf dem Weg bleiben. Und sind gespannt, was Gott mit uns vorhat.



Evangelische Kirchengemeinde
Rottum-Rot-Iller

Kontaktdaten:**Pfarramt Kirchdorf**

Geschäftsführendes Pfarramt

Eichenstraße 13, 88457 Kirchdorf, 07354 / 444

E-Mail: Gemeindebüro.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 15 bis 19 Uhr

Pfarrerin Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de

Pfarramt Ochsenhausen

Poststraße 48, 88416 Ochsenhausen, 07352 / 9383170

E-Mail: Gemeindebüro.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrerin i.R. Gertrud Hornung

gertrudjohanna@gmx.de



Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen zu Gottesdienst und anschließendem Sektempfang. Dabei wird eine Ausstellung regionaler Künstler:innen eröffnet, die sich mit der Jahreslosung auseinandergesetzt haben.

Im Anschluss ab ca. 12:00 Uhr feiern wir unser Mitarbeiterfest mit Mittagessen und Programm.

Neue Bankverbindung:

Aufgrund unserer Fusion zur Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller hat sich auch unsere Bankverbindung geändert:

Kreissparkasse Biberach

Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

IBAN DE 68 6545 0070 0000 8016 63

BIC SBCRDE66XXX

Bitte verwenden Sie für alle Überweisungen und Spenden ab sofort die neue Bankverbindung.

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf unserer Homepage:**

Unsere neue Homepage ist unter www.evkirche-rottum-rot-iller.de **online.**

FUSIONSGOTTESDIENST
mit anschließendem
NEUJAHRSEMPFANG und
AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

25.01.2026 um 10.00 Uhr
GEMEINDEZENTRUM KIRCHDORF

GOTT SPRICHT:
SIEHE, ICH MACHE ALLES NEU!

OFF 21,5

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Zefanja 3:17

Der Herr, euer Gott, ist in eurer Mitte; und was für ein starker Retter ist er! Von ganzem Herzen freut er sich über euch. Weil er euch liebt, redet er nicht länger über eure Schuld. Ja, er jubelt, wenn er an euch denkt!<

Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr.

Sonntagschule bieten wir für Kinder bis 14 Jahren gestuft nach Alter an. Diese findet während des Gottesdienstes statt.

Jungschar Freitags, 17:30 Uhr in der Bahnhofstraße 36 während der Schulzeiten

Teilnahme auch ohne Anmeldung möglich.

Kontaktdaten: Homepage: www.cg-ochsenhausen.de

E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de

Telefonnummer: 07352 939690

Andacht der Woche:

Wendet euch zu mir und werdet gerettet, alle ihr Enden der Erde! Denn ich bin Gott und keiner sonst.

Jesaja 45,22

„Entschuldigen Sie bitte!“ Erwartungsvoll schaue ich in die Runde verschiedenster Religionsstifter: „Wie komme ich zu Gott?“ „Hier entlang“, antworten sie einstimmig und zeigen mir eine Brücke über ein großes Wasser. KORREKT LEBEN steht groß über der Brücke. „Einfach alle Gebotsschilder befolgen, dann kommst du sicher an.“

Ich entdecke ein Schild: Ermorde niemanden! Direkt dahinter ein zweites: Begehe keinen Raubüberfall! „Ist ja einfach“, denke ich erleichtert und beschleunige meine Schritte.

Sei freundlich! Hinterziehe keine Steuern! Spende an Arme! Obwohl mir die Brücke bei jedem Schritt wackeliger vorkommt, lasse ich mich nicht beunruhigen. Ich weiß: Ich bin ein guter Mensch, ich schaffe das!

Plötzlich wird die Brücke beängstigend eng, dann endet auch noch das Gelände. Schau keine Pornos! Ein Glück, dass ich damit keine Probleme habe. Ich spüre ein erhebendes Gefühl in mir aufsteigen.

Hoppla! Fast hätte ich das nächste Schild übersehen: Schau nicht auf andere herab! Mir wird schwindelig. Fluche und meckere nicht! Nun verliere ich völlig die Balance. Mit den Armen rudernd stolpere ich einen weiteren Schritt nach vorne. Sag immer die Wahrheit!

Die Buchstaben tanzen vor meinen Blicken. „Es sind doch bloß Notlüüüüü ...!“ Ich falle ... höre mich schreien ... dann verschließt Wasser meinen Mund. Panik überfällt mich, als ich die bittere Wahrheit erfasse: Ich schaffe es nicht! Ich bin verloren! Da – ein Rettungsboot. Plötzlich begreife ich, dass der einzige Weg, der wirklich zu Gott führt, ein ganz anderer ist: Im Boot steht nämlich der Mann, der gesagt hat: „Ich bin der Weg ... Niemand kommt zum Vater als nur durch mich“ (Johannes 14,6)



In eigener Sache:

Die Christliche Gemeinde Ochsenhausen ist eine freie christliche Gemeinschaft, die sich seit 15 Jahren in der Bahnhofstraße 36 gegenüber dem Öchsle-Bahnhof versammelt, (siehe www.cg-ochsenhausen.de). Da dieses Gebäude vom Eigentümer verkauft wurde, müssen wir wegen Eigenbedarf der neuen Eigentümerin neue Versammlungsräume für unsere Aktivitäten finden. Wir suchen zur Miete ein Gebäude oder eine Nutzungseinheit mit einem großen



Versammlungsraum mit mindestens 80 qm, mit einer Küche, drei bis vier weiteren Räumen mit mindestens 15 qm für unsere Kinder- und Jugendgruppen, mit einem Abstellraum und WC-Anlagen. Wir wollen gerne in Ochsenhausen oder Teilorten bleiben. Eventuelle Umbau- und Renovierungsarbeiten könnten wir bei entsprechender Eignung der Räume und Abschluss eines langfristigen Mietverhältnisses auch selbst organisieren. Wir freuen uns über entsprechende Angebote und Hinweise!

Schulen und Kindergärten

Förderverein GMS Ochsenhausen-Reinstetten



Zur großen Oldie- Rock-Night mit „The Rock Generation“ lädt der Förderverein der GMS Ochsenhausen-Reinstetten e.V. ein. Die fünf Musiker der Live-Band: Michael Wissussek, Peter Schweikert, Erhard Frick, Claudio Facci und Robin Knab präsentieren legendäre Songs, die eine ganze Generation prägten. Evergreens von CCR, Queen, Elvis, Eric Clapton über „Child in Time“ und „Smoke on the water“ von Deep Purple und Hits von Whitesnake und Pink Floyd bis zu Hymn von Barclay James Harvest sorgen für einen unvergesslichen Abend. Ein Muss für Fans der berühmten Welthits der 70er und 80er Jahre, welche die Band wieder aufleben lässt. Oldie Rock-Night am 14.03.26 um 20:30 Uhr (Einlass ab 19:00Uhr) im Gemeindesaal Reinstetten, Eichener Straße 18, 88416 Reinstetten mit The Rock-Generation für die Schüler der GMS Ochsenhausen-Reinstetten. Seid dabei und rockt mit uns die Halle. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein an dem Abend.

Kartenvorverkauf ab sofort für 12 € bei:

Tankstelle Maier und Getränkemarkt Mathias in Reinstetten (Herzlichen Dank für die Unterstützung) und beim Schulförderverein Monika Adolph Tel.: 0152 52803009 oder per Mail an schul.foerderverein@gms-ochsenhausen-reinstetten.de



Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Jahrgang 1958

Erster Stammtisch im neuen Jahr des Jahrgangs 1958

Am Mittwoch, 28.01.2026, ist ab 19 Uhr der erste Stammtisch des neuen Jahres in Schäfers Wirtshaus in Ochsenhausen. Eingeladen sind alle Jahrgänger, die Interesse an einem gemütlichen Zusammensein haben.

Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen e. V.



Kartenvorverkauf Prunksitzungen

Am Samstag, 31.01.2026, startet der Kartenvorverkauf für die drei Prunksitzungen in Ochsenhausen. Von 09.00 – 10.00 Uhr haben Sie im Hotel „Mohren“ (Top Spin) in Ochsenhausen die Gelegenheit, sich Ihren Lieblingsplatz auszusuchen. Danach gibt's Karten im Spielwarengeschäft Ziesel in der Schloßstraße. Die KG-NZ e. V. freut über zahlreiche Besucher.

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.



Hattenburgs Erfolgsserie hält weiter an

Verbandsliga Baden-Württemberg Herren:
KSC Hattenburg – SKC Merckelsheim 6:2 (3586:3295)
Weiterhin ungeschlagen bleiben Hattenburgs Verbandsliga Herren im Heimspiel gegen die Gäste aus Merckelsheim. Dabei starteten die Hausherren mit Mühe in die Partie. Thomas Zaschka (544/0) und Dennis Zohner (551/0) mussten sich beide geschlagen geben. In der Mittelpaarung gelang im Anschluss die Wende. Roland Chioditti (615/1) und mit der Tagesbestleistung von Tobias Saiger von 647 Kegel (1) drehten die Partie. Im Anschluss überzeugte auch die Schlusspaarung. Jochen Seitz (612/1) und Matthias Moser (617/1) ließen keine Zweifel mehr aufkommen.

Verbandsliga Baden-Württemberg Frauen:

SKV Brackenheim – KSC Hattenburg 1:7 (3154:3248)
Auch die Frauen des KSC bleiben weiterhin ungeschlagen in dieser Saison. Im Auswärtsspiel in Brackenheim starten die Mannschaft gut in die Partie. Vera Arnold (566/1) und Tanja Keller (534/1) konnten in ihren Duellen die Oberhand behalten. Die Mittelpaarung war nahezu ausgeglichen. Nicole Vonier (507/1) erspielte einen weiteren Mannschaftspunkt für den KSC. Verena Weitzmann (535/0) musste sich hingegen knapp geschlagen geben. In der Schlusspaarung sahen die Zuschauer enge Duelle in den einzelnen Sätzen aber am Ende konnte Sara Moser (570/1) und Susanne Traub (536/1) die Punkte für den KSC erspielen.



Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.



Kneippen im Winter – jetzt erst recht

Man hört immer öfter, dass Kneippen gerade im Winter wieder im Trend ist. Woran liegt das?

Tatsächlich erleben wir meines Erachtens gerade einen echten „Kneipp-Winter“. Viele suchen heute etwas, das gesund, alltagstauglich und sicher ist – und genau da setzt das Kneippen an. Im Gegensatz zum Eisbaden, das den Körper extrem fordert, arbeitet die Kneippsche Hydrotherapie mit sanften Reizen und kontrollierten Anwendungen. Das wirkt aktivierend, stärkt die Abwehrkräfte und ist für die meisten Menschen gut geeignet. Die fünf Elemente von Sebastian Kneipp bieten zudem ein ganzheitliches Konzept, das perfekt in unsere Zeit passt.

Trotzdem denken viele beim Kneippen noch an „Etwas für den Sommer“. Warum lohnt sich Kneippen gerade jetzt?

Weil der Winter der ideale Trainingspartner ist. Kältereize – ob durch kurze Güsse, kalte Armbäder oder Schneetreten – regen die Durchblutung an und helfen, das Immunsystem zu stabilisieren. Kneipp ging es um Abhärtung – völlig unabhängig von der Jahreszeit. Gekneippt werden kann immer und überall, egal ob drinnen oder draußen. Dazu kommen Bewegung an der frischen Luft, mild wirkende Heilpflanzen, eine bewusste Ernährung sowie die Lebensordnung. Gerade im Winter merken viele, wie gut ihnen diese Kombination tut: weniger Müdigkeit, weniger Infektanfälligkeit – aber mehr Wohlbefinden.

Welche Anwendung empfehlen Sie Menschen, die jetzt neu einsteigen möchten?

Eine unserer Lieblings-Einsteigerübungen ist der „Kneippsche Espresso“: ein bis zu 30 Sekunden dauerndes kaltes Armbad. Das macht sofort wach, entlastet das Herz-Kreislauf-System und fördert die Konzentration. Oder auch das klassische „Wassertreten“, das auch im Winter möglich ist – oder im Schnee. Aber: immer kurz, dosiert und danach gut warm werden. Kneipp soll aktivieren, nicht auskühlen. Und immer rund zwei Stunden zwischen Kneippschen Kaltanwendungen verstreichen lassen – sonst hebt sich die positive Wirkung gegenseitig auf.

Was unterscheidet Kneippen von anderen Wintertrends wie Eisbaden oder Kältekammern?

Die Kneippschen Naturheilverfahren sind alltagstauglich, werden verstärkt wissenschaftlich untersucht und sind für alle Bevölkerungsgruppen geeignet – vom Kleinkind bis zum Senior.

Statt Einzelreizen setzt die Kneipp-Lehre auf ein harmonisches Zusammenspiel aus den fünf Elementen. Dadurch entsteht eine nachhaltige Wirkung, die weit über einen kurzfristigen Kältekick hinausgeht.

Was ist Ihre wichtigste Winterbotschaft an unsere Leserinnen und Leser?

Fangen Sie klein an – aber fangen Sie an. Ein kurzer Kaltreiz, ein bewusster Atemzug, fünf Minuten Bewegung oder ein Kräutertee können mehr verändern, als man denkt. Kneipp sagt: „Wer keine Zeit für seine Gesundheit hat, wird später viel Zeit für seine Krankheit brauchen.“ Dieser Satz ist heute aktueller denn je. Lassen Sie uns gemeinsam für mehr Wohlbefinden sorgen.

In unserer hektischen Zeit interessieren sich viele Menschen für Spiritualität und alte traditionelle Rituale – wie beispielsweise

das Räuchern. Hatte Kneipp dazu eine Haltung und was kann Räuchern bewirken?

Räuchern gehört historisch gesehen zur lebendigen Volksheilkunde und war auch im Umfeld von Sebastian Kneipp bzw. im Allgäu bekannt. Räucherrituale – etwa in der Zeit der Raunächte oder bei thematischen Kräuterabenden – können bewusst als sinnvolle und entspannende Erweiterung empfunden werden. Räuchern kann helfen, das eigene Wohlbefinden zu fördern und Räume atmosphärisch „klarer“ zu machen – ob es darüber hinaus aber konkrete gesundheitliche Wirkungen hat, ist nach heutigem Stand nicht wissenschaftlich belegt. Es passt aber wunderbar zu den Kneippschen Elementen Heilpflanzen und Lebensordnung.

Kräuter und Heilpflanzen begleiten die Kneipp-Lehre. Welche Rolle spielen sie heute noch?

Eine sehr große. Kneipp selbst war überzeugt, dass für jedes Wehwehchen „ein Kräutlein gewachsen ist“.

Kneipp sagte: [...] ich möchte nur wünschen, dass alle Menschen die Kräuter wieder mehr zu Ehren kommen ließen. In ihnen ist ja soviel Heilkraft, und unsere Voreltern haben ihre Gesundheit durch die Kräuter erhalten und wieder erlangt [...]“ In dieser Tradition befasst sich die moderne Phytotherapie mit der Anwendung pflanzlicher Mittel zur Vorbeugung oder Behandlung von Krankheiten. Sie wurzelt in den Erfahrungen unserer Vorfahren, ist jedoch naturwissenschaftlich orientiert, und zwischenzeitlich sind viele Pflanzen gut hinsichtlich ihrer Anwendungsmöglichkeiten untersucht.

Wichtiger Hinweis: Die hier beschriebenen Kneipp-Anwendungen dienen der allgemeinen Gesundheitsförderung. Sie ersetzen keine ärztliche Beratung oder Therapie. Bei bestehenden Erkrankungen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte vorab an medizinisches Fachpersonal

Kontakt:

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender

Diplom-Volkswirt

Rainer Schick

Lerchenstrasse 7

88416 Ochsenhausen

(G) Email : [KneippOchsenhausen\(at\)Yahoo.com](mailto:KneippOchsenhausen(at)Yahoo.com)

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>



Skiclub Ochsenhausen e.V.



**Freie Plätze bei der Familien-Skiausfahrt des Skiclubs
Bei der Familien-Ausfahrt des Skiclubs am 31.01.2026 nach
Laterns gibt es noch freie Plätze.**

Der Skiclub fährt an dem Tag in Vorarlbergs Familienskigebiet Nr. 1 – egal ob Skifahren, Rodeln oder Schneeschuhwandern, hier kann die ganze Familie einen Tag im Schnee verbringen. 27 Pis-



tenkilometer und eine vier Kilometer lange Rodelbahn ermöglichen Schneespaß für die ganze Familie.

Wir bieten an der Familienausfahrt nur die Busfahrt an – Tageskarten, Rodelkarten oder die günstigen Familienkarten sind separat vor Ort zu kaufen. Der Fahrtkosten betragen pro Person 30,- Euro. Abfahrt ist um 6.30 Uhr im Betriebshof der Firma Ertl. Auch bei der **Après-Skiausfahrt nach Fiss-Serfaus** (Teilnahme ab 18 Jahren) am 14.03.2026 sind noch Plätze frei.

Anmeldungen sind im Internet unter www.skiclub-ochsenhausen.de möglich.

Spurwechsel Ochsenhausen



„Spurwechsel“ in Laupheim

Am 04.02.2026 besuchen wir die Haarveredelung Fischbach & Miller. Erleben Sie die Herstellung von Echthaarprodukten – von Puppenperücken über Zöpfe, Haarteile und Modeperücken bis hin zu Spezialanfertigungen. Lernen Sie unsere Arbeitsweise, Techniken und die Vielfalt unserer Kunden aus Theater, Film, Friseurhandwerk, Brauchtum und Kunst kennen. Treffpunkt um 13:00 Uhr am Hopfengarten. Anmeldung ab sofort bei M. Weiß, Tel. 07352 3315

Wohnpark Rottuminsel

Wir möchten uns ganz herzlich für das große Interesse und die vielen Anfragen zu unserer Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel bedanken. Es freut uns sehr, dass unser Angebot so gut angenommen wird und wir damit vielen Menschen einen schönen, abwechslungsreichen Tag ermöglichen können.

Aktuell sind nur noch wenige Plätze frei. Sobald diese vergeben sind, führen wir eine Warteliste, auf der sich Interessierte gerne eintragen lassen können. Wir melden uns dann, sobald wieder Plätze frei werden.

Wir danken allen für das große Vertrauen, die vielen positiven Rückmeldungen und das Interesse an unserer Arbeit. Es ist schön zu sehen, wie groß die Nachfrage ist – das motiviert uns sehr! Wer sich für einen Platz in der Tagespflege interessiert oder auf die Warteliste aufgenommen werden möchte, kann sich gerne direkt an die Einrichtungsleitung Heike Kehrle wenden (Telefon 07352 92324-200 / Mail Heike.Kehrle@st-elisabeth-gmbH.de).

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Freiwillige Feuerwehr Mittelbuch

Narrensprung in Mittelbuch – Einladung der Feuerwehr

Am 24.01.2026 findet von 12-18 Uhr der Narrensprung der Narrenzunft Mittelbuch in Mittelbuch statt. Die Freiwillige Feuerwehr Mittelbuch beteiligt sich an der Veranstaltung mit einem Barbetrieb in ihrer Fahrzeughalle und lädt die Bevölkerung herzlich zum Mitfeiern ein.

Für das leibliche Wohl sorgt die Jugendfeuerwehr mit einem Verkaufstand vor dem Dorfhaus.

Die Feuerwehr Mittelbuch freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie ein fröhliches, närrisches Miteinander.

VOR DEM DORFHAUS
ORTSMITTE IN MITTELBUCH

VERKAUFSSTAND DER JUGENDFEUERWEHR

24. JAN. 2026
12 BIS 18 UHR

*POMMES & CURRYWURST
*KLASSIKER VOM GRILL

*ANTIALK.

*BIER

*RADLER

*WEINSCHORLE

FEUERWEHRHAUS
ORTSMITTE IN
MITTELBUCH

BLAULICHTBAR

24. JAN. 2026
AB 12 UHR

SPECIALDRINKS

SHOTBAR

EINTRITT FREI
EINLASS AB 18 JAHREN

AUSWEISKONTROLLE





Narrenzunft Mittelbuch



Herzliche Einladung!

Am kommenden Samstag lädt die Narrenzunft Mittelbuch e.V. zum großen Narrensprung ein. Ab 14:01 Uhr zieht der farbenfrohe Fasnetsumzug durch den Ort und verwandelt Mittelbuch in eine Hochburg der schwäbisch-alemannischen Fasnet. Rund 2 000 Hästräger sowie zahlreiche Musikgruppen mit Trommeln, Pfeifen und Guggenklängen werden erwartet.

Der Umzug beginnt in der Dürnachstraße und führt über die Fischbacher Straße bis in den Heuweg. Entlang der Umzugsstrecke sorgen die Mittelbucher Vereine mit verschiedenen Essens- und Getränkeangeboten für das leibliche Wohl der Besucher. Von Grillfleisch, Burgern und Käsespätzle bis hin zu vegetarischen Seelen ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Auch der örtliche Kindergarten sowie die Grundschule Mittelbuch beteiligen sich am Umzug und machen die Veranstaltung zu einem Fest für alle Generationen. Im Anschluss an den Narrensprung sind alle Besucher herzlich eingeladen, im Zelt oder in der Turnhalle gemeinsam weiterzufeiern. Zusätzlich hat die „Blaulicht-Bar“ der Feuerwehr bis 21 Uhr geöffnet.

Die Narrenzunft Mittelbuch e.V. freut sich auf zahlreiche Besucher aus nah und fern.



**NZ MITTELBUCH E.V.
NARRENSPRUNG**

24.01.26

**PARTY-AREAL
MIT ZELT
+ HALLE**

14.01 UHR

**VERKAUFSTÄNDE
DER MITTELBUCHER
VEREINE**

Anwohner- und Besucherinformation: Narrensprung am 24.01.2026

Infos zur Straßensperrung:

Die Ortsdurchfahrt Mittelbuch ist am Veranstaltungstag von 12:30 Uhr bis ca. 17 Uhr für den Verkehr gesperrt, die Zufahrtsbe-

schränkungen betreffen die gesamte Umzugsstrecke (Fischbacher Straße, Dürnachstraße, siehe Bild) sowie angrenzende Straßen/Zufahrten. Von 17 - 24 Uhr gilt für die gesamte Ortsdurchfahrt eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf max. 30 km/h. Die Kreuzung Steinhauser Straße Richtung Rottum und Ochsenhausen ist am Veranstaltungstag durchgehend geöffnet und uneingeschränkt befahrbar.

Das Festareal, sowie einzelne Straßenabschnitte rund um die Umzugsstrecke, werden während des Umzugs zum Zweck des Terror-Schutzes mit unbeweglichen Pollern u./o. beweglichen Großfahrzeugen gesichert. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass es deshalb auch vor/nach dem Umzug zu kurzzeitigen Einschränkungen durch Um- oder Abbaumaßnahmen kommen kann. Sollten Anwohner während des Umzugs auf Ihre PKW's angewiesen sein, bitten wir diese darum, bei Bedarf **vor 12 Uhr** außerhalb der gesperrten Bereiche zu parken.



Vereinsnachrichten Reinstetten

Förderverein

Kindergarten Laubach e. V.



Jahreshauptversammlung am 05.01.2026

Am 05.01.2026 hielt der Förderverein Kindergarten Laubach e.V. seine Jahreshauptversammlung ab. Insgesamt zehn Mitglieder und Interessierte waren der Einladung des Vorstandes gefolgt. Mit großer Freude blickte der Verein auf das Jahr 2025 zurück. Erstmals wurde eine Osteraktion veranstaltet, bei der die angemeldeten Kinder auf dem Sportplatz versteckte Ostereier suchen durften. Diese wurden in einem Nest gemeinsam mit einem Heffhasen vom Hampfwerk mit nach Hause genommen.

Im Juni und September beteiligte sich der Verein am Kinderschminken beim Feuerwehrfest in Reinstetten sowie am Fuhrmanntag in Gutenzell.

Im August fand bereits zum sechsten Mal das Ferienprogramm statt, das insgesamt neun Aktionen umfasste. Für Groß und Klein war dabei stets etwas geboten.

Das 10-jährige Jubiläum des Vereins wurde in Verbindung mit einem Flohmarkt gefeiert. Für festliche Stimmung sorgten die Musiker Erich und Werner Nothelfer, alias „SWR3“, die mit ihren Trompetenklängen zur Mittagszeit das Publikum begeisterten. Auch die Kinder des Kindergartens Laubach traten auf und präsentierten mit großer Freude drei Lieder inklusive Tanz – ein

echter Höhepunkt für viele Eltern und Großeltern. Anschließend begeisterte die Sängerin Jäzz, alias „Jäzz Happens“ aus Neu-Ulm, mit eigenen Interpretationen aus Pop und Rock. Für das leibliche Wohl sorgte der Verein mit Schnitzelwecken, Roter Wurst im Wecken, Pommes sowie Getränken.

Ebenfalls wurden im Jahresverlauf der Halloween-Checkpoint veranstaltet sowie der Nikolaus mit Knecht Ruprecht, die traditionell in Laubach unterwegs waren.

Im Anschluss gab der Vorstand einen kurzen Ausblick auf den Aktionsplan 2026. Geplant sind erneut eine Osteraktion, ein Sommerferienprogramm, ein Flohmarkt, der Halloween-Checkpoint sowie der traditionelle Nikolausbesuch. Damit stehen auch im kommenden Jahr wieder zahlreiche Aktionen an, die es für den Verein zu planen und umzusetzen gilt.

Bei den anschließenden Wahlen wurden der 2. Vorstand sowie die Kassiererin erneut bestätigt. Meike Gaus und Nora Wildemann stellten sich zur Wiederwahl, sodass es keine Veränderungen im Ausschuss gab. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorstand: Tanja Nothelfer

2. Vorstand: Meike Gaus

Kassiererin: Nora Wildemann

Schriftführerin: Julia Schwarz

Beisitzer/innen: Franziska Schmidberger, Patrick Kappler und Nicole Weimer

Kassenprüfer: Georg Hagel und Raphael Gruber

Mit dankenden Worten an alle Mitglieder, Freunde, Helfer und Unterstützer fand die Jahreshauptversammlung schließlich bei einem gemeinsamen Essen einen gelungenen Abschluss.



Handballsportverein Reinstetten/Ochsenhausen e.V.



Spielbericht: Jugendspieltag in Laupheim (Samstag, 17.01.2026)

Am Samstag, 17. Januar 2026, nahm die E-Jugend des HSV Reinstetten/Ochsenhausen 1990 an einem Jugendspieltag in Laupheim teil. Wie bei den Spieltagen in dieser Altersklasse üblich, startete der Tag zunächst nicht mit Handballspielen, sondern mit drei ausgewählten Koordinationsübungen. Dabei standen Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Konzentration und Teamarbeit im Mittelpunkt. Die Übungen wurden bewertet und boten allen Kindern eine abwechslungsreiche und spielerische Einstimmung auf den weiteren Verlauf des Tages.

Leider konnte einer der ursprünglich angesetzten Gegner, Bad Buchau, kurzfristig nicht antreten. Um dennoch ausreichend Spielpraxis zu ermöglichen, wurden spontan zwei Trainingsspiele organisiert. Der HSV Reinstetten/Ochsenhausen 1990 trat dabei gegen die TG Biberach 2 sowie den HV Rot/Weiß Laupheim 2 an. In beiden Begegnungen zeigten die Jungs und Mädels des HSV eine sehr überzeugende Leistung. Mit viel Einsatzfreude, gutem Zusammenspiel und hoher Laufbereitschaft konnten beide Trainingsspiele souverän gewonnen werden.

Im anschließenden Pflichtspiel traf der HSV Reinstetten/Ochsenhausen 1990 auf die TSB 1847 Ravensburg 2. Von Beginn an entwickelte sich eine intensive Partie, in der der HSV schnell zeigte, dass er an diesem Tag die spielbestimmende Mannschaft war. Durch eine stabile Abwehr, schnelles Umschaltspiel und konsequente Abschlüsse gelang es dem Team, sich früh eine Führung zu erarbeiten. Ravensburg hielt kämpferisch dagegen, doch der HSV ließ sich nicht aus dem Konzept bringen.





Am Ende stand ein verdienter 21:12-Erfolg für den HSV Reinstetten/Ochsenhausen 1990 auf der Anzeigetafel. Besonders erfreulich war dabei, dass viele Spielerinnen und Spieler Verantwortung übernahmen und als Team überzeugten.

Insgesamt war es ein sehr gelungener Jugendspieltag mit viel Bewegung, Spielfreude und wertvollen Erfahrungen für alle Beteiligten. Die Mannschaft zeigte sowohl in den Koordinationsübungen als auch in den Spielen eine starke Leistung und kann stolz auf diesen erfolgreichen Tag in Laupheim zurückblicken.

Ausblick

Am kommenden Wochenende steht bereits das nächste Highlight für die E-Jugend des HSV Reinstetten/Ochsenhausen 1990 an. Am **Sonntag, 25.11.2026**, findet ein **Heimspieltag in der Dr.-Hans-Liebherr-Halle** statt. Der Spieltag beginnt um **14:00 Uhr**. Als Gäste werden die folgenden Mannschaften erwartet:

- Bad Saulgau
- Schemmerhofen
- HV Rot/Weiß Laupheim 3
- TV Isny
- SV Uttenweiler

Die E-Jugend des HSV Reinstetten/Ochsenhausen 1990 freut sich über zahlreiche Zuschauer und lautstarke Unterstützung von den Rängen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kirchenchor Reinstetten



Zum Gedenken an Nelly Ernek

Am 29. Dezember 2025 verstarb die frühere Dirigentin des Kirchenchores Reinstetten, Frau Nelly Ernek im Alter von 88 Jahren. Nach langer, mit großer Geduld und gläubigem Vertrauen ertragener Krankheit ist sie nun von ihren Leiden erlöst. Nelly Ernek übernahm im März 1986 das Dirigentenamt von Rektor Franz Wespel und führte es 10 Jahre lang mit hoher Musikalität und menschlicher Wärme aus, bevor sie es im Frühjahr 1996 an Hildegard Göbel übergab. In dieser Zeit bereicherte und erweiterte sie das musikalische Repertoire des Kirchenchores vor allem um Werke der Wiener Klassik, aber auch einer ganzen Reihe zeitgenössischer Komponisten. Sie liebte die Musik und lebte für sie. Mit ihrer freundlichen, offenen und wertschätzenden Art prägte sie nicht nur die musikalische Harmonie unter ihren Sängerinnen und Sängern. Gottesdienstliche und damit auch musikalische Höhepunkte ihres Wirkens waren u.a. 1986 die Investitur von Pfarrer Franz Schmid, 1988 die Verleihung der „Palestrina-Medaille“ zum 135-jährigen Chor-Jubiläum, 1992 die Feiern zum 250-jährigen Weihe-Jubiläum der Pfarrkirche Reinstetten und 1994 die Investitur von Pfarrer Rupert Willburger. Leider musste sie krankheitsbedingt die Chorleitung vorzeitig abgeben, stellte sich aber für Vertretung und Aushilfe in den Dienst der Kirchenmusik in Reinstetten, solange es machbar war.

Der Kirchenchor Reinstetten behält Nelly Ernek als liebenswürdigen, im christlichen Glauben tief verwurzelten Menschen in dankbarer Erinnerung. Beim Requiem am 2. Januar 2026 haben wir von ihr auch musikalisch Abschied genommen und damit hoffentlich dazu beigetragen, sie in den Himmel hinaufzusingen, so dass sie nun denjenigen schauen kann, an den sie immer fest geglaubt hat. RIP

TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Rückrundenstart beim TSV Laubach

Bezirkssklasse Herren TSV Laubach II - SV Rissegg II

Unsere 2. Herrenmannschaft hatte am Samstag den SV Rissegg II zu Gast und traten mit der Aufstellung Elias Egle, Frank Meisterhans, Gerhard Saalmüller, Matthias Keller, Tobias Mayer und Simon Süka an. Nach den Doppeln lag man 3:0 in Führung. Doch nach den Einzeln im vorderen Paarkreuz verkürzten die Gegner auf 3:2. Gerhard gelang ein Sieg, doch Matthias musste sich geschlagen geben. Auch im hinteren Paarkreuz kam es zur Punkteteilung und es stand 5:4 für Laubach. Im zweiten Durchlauf gelang im vorderen Paarkreuz Elias ein Sieg doch Frank musste sich geschlagen geben. Gerhard und Matthias hatte beide knappe Spiele, konnten sich aber nicht durchsetzen. Tobias spielte in seinem 2. Spiel zwar 5 Sätze, der Punkt ging aber an Rissegg und somit übernahmen die Gegner die Führung mit 6:8. Simon erkämpfte den 7. Punkt, so dass es zu Schlußdoppeln kam. Leider konnte das Doppel Elias/Frank die Chance auf ein Unentschieden nicht nutzen und Rissegg nahm einen Sieg mit 9:7 Punkten mit nach Hause.

Kreisklasse Herren SV Rissegg III - TSV Laubach III

Besser machte es die 3. Mannschaft, die in Rissegg zu Gast war. Laubach trat an mit der Aufstellung Michael Zweifel, Simon Süka, Robert Wiest und Monika Göppel. Bei einer Spielzeit von über 3 Stunden konnte ein 8:5 Sieg erkämpft werden.

Bezirkssliga Jugend 19 SF Schwendi - TSV Laubach

Die Jugendmannschaft U19 waren in Schwendi zu Gast. Es spielte eine komplette Riedmüller Mannschaft: Nico, Fabio, Noah und Lea. Doch Schwendi war stark und sie wurden mit einer klaren 0:10 Niederlage nach Hause geschickt.

Bezirkssklasse Jugend 14 TSV Laubach - TTF Liebherr Ochsenhausen

Richtig gut machten es hingegen unsere Jüngsten. Sie gewannen 9:1 mit der Aufstellung Julian Burghardt, Marius Burghardt, Fritz Mayer und Paul Grieser. Herzlichen Glückwunsch !

Nächste Spiele am Samstag 24.01.26

10.00 Uhr TSV Laubach - TSV Rot a. d. Rot Mädchen Kreisklasse

15:00 Uhr TSV Laubach - TSV Warthausen Landesklasse Herren

Verein Dorfgemeinschaft Wenedach e.V.



Reparaturkaffee in der alten Schule in Wenedach am 30.01.2026

Wir versuchen wieder defekte Haushaltsgeräte zu reparieren. Sie können Ihre defekten Geräte am Freitag, 30. Januar 2026, von 14:00 bis 17:00 Uhr in die alte Schule nach Wenedach bringen. Zudem bieten wir Flick- und Näharbeiten an. Sind die Hosen oder die Ärmel zu lang, ein Riss in der Jacke, ein Reißverschluss klemmt? Einfach vorbeibringen.

Auch wer nur Kaffee und Kuchen genießen möchte, ist herzlich eingeladen. Hier kann man nette Leute treffen und gute Gespräche führen.



Sonstiges

Information | Beratung | Unterstützung Rund um das Thema Pflege

persönlich–kostenfrei–neutral–wohntnah
Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639
Ochsenhausen 07351 52-7242 | Riedlingen 07351 52-7647

Pflegestützpunkt

Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18
pflegestuetzpunkt@biberach.de | www.biberach.de

Kinderhospiz Biberach

Lesung mit Mechthild Schroeter-Rupieper

„Hilf mir, wenn ich traurig bin – Kinder und Jugendliche in Krisen- und Trauerzeiten unterstützen“

Liebe Hospizler*innen, Interessierte, liebe betroffene Familien,

wenn Großeltern, Kinder oder ein Elternteil im direkten Familienumfeld sterben, dann ist nie nur das Kind betroffen, sondern immer die ganze Familie. Oft steht die Frage im Raum, wie gehen wir jetzt damit um?

Mechthild Schroeter-Rupieper ist Begründerin der Familientrauerarbeit in Deutschland und Autorin zu dem Thema Trauerarbeit. Wir freuen uns sehr, dass Mechthild Schroeter-Rupieper unserer Einladung gefolgt ist und sie am:

Datum: Dienstag, 3. Februar

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Stadtbuchhandlung Biberach
eine Lesung gibt.

Sie wird an dem Abend aus ihren Büchern und ihrem großen Erfahrungsschatz den Besuchern hilfreiche Impulse mitgeben zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in Trauer- und Krisenzeiten. Im Anschluss an die Lesung gibt es die Möglichkeit mit Mechthild Schroeter-Rupieper ins Gespräch und miteinander in den Austausch zu gehen.

Eintritt: 10 €

Die Einnahmen kommen ausschließlich Jaro / Trostpunkt zu Gute. Wir danken der Stadtbuchhandlung Biberach für die Unterstützung und Kooperation für diese Veranstaltung.

Betreuungsverein Biberach

Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer findet am Dienstag, 3. Februar 2026, um 19 Uhr in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach die erste Fortbildungsveranstaltung im neuen Jahr statt. Frau Gertraud Koch berichtet über ihre Arbeit in der Fachberatung Altenhilfe im Landkreis Biberach. Ziel der Altenhilfefachberatung ist es, fachliche Unterstützung anzubieten und bedarfsgerechte Angebote und Maßnahmen der Seniorenarbeit und Versorgung anzuregen und zu unterstützen.

Die Fortbildung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte **melden Sie sich bis 29. Januar 2026 an** unter Telefon 07351 17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen.

„Der liebevolle Babystart – Säuglingspflege leicht gemacht“ in Laupheim

Neues STÄRKE-Kursangebot für werdende Mamas

An Frauen, die in Kürze ein Baby erwarten, richtet sich der Kurs „Der liebevolle Babystart – Säuglingspflege leicht gemacht“. Der Kurs im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE beginnt am Montag, 2. März 2026, und umfasst vier Abende.

Der liebevolle Babystart ist ein Säuglingspflegekurs der anderen Art. Die Teilnehmerinnen erfahren alles Wichtige rund um die Babypflege, die Ernährung und die Hausapotheke. Darüber hinaus beschäftigen sie sich mit Themen, die nicht in Ratgebern auf drei Seiten zusammengefasst sind: Was sind die Besonderheiten eines Neugeborenen und warum ist Bonding so wichtig? Welche Bedürfnisse hat mein Baby und wie erkenne ich sie? Wie fördere ich von Anfang an einen gesunden Babyschlaf und was kann ich tun, wenn mein Baby sehr viel weint?

In herzlicher Atmosphäre verbringen die werdenden Mamas vier Abende gemeinsam, damit der Babystart liebevoll und mit Vertrauen und Freude gelingt. Nach der Geburt des Babys können die jungen Mütter ein individuelles Gespräch zu einem Wunschhema vereinbaren.

Die Termine:

Der Kurs findet immer montags am 2., 9., 16., und 23. März, jeweils von 19 bis 21 Uhr im Schneckenhäuschen, Parkweg 16/1 in Laupheim statt. Die Plätze sind begrenzt.

Durch das Landesprogramm STÄRKE ist dieser Kurs für werdende Eltern in besonderen Lebenssituationen kostenfrei. Für nähere Informationen und Anmeldung bei Ramona Hummer, „Littlefoot – die Welt mit Kinderaugen sehen“,

E-Mail: info@littlefoot-laupheim.de, Telefon: 0152 51734092.

Ab Februar wieder STÄRKE-Kurs in Biberach

Mit Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder®“ mehr Freude, Leichtigkeit und Sicherheit in der Erziehung erreichen

Ab Februar gibt es wieder ein Kursangebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten.

„Eltern sein kann ganz schön anstrengend sein!“ Zum Beispiel, wenn man alles zehnmal sagen muss und das Kind trotzdem nicht gehorcht oder wenn Eltern immer wieder die gleichen Konflikte und Diskussionen führen und dabei das Gefühl haben, nicht weiter zu kommen.

Der Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder®“ möchte Mütter und Väter dabei unterstützen, ihren Familienalltag gelassener und souveräner zu meistern. Das Kursprogramm und der fachliche Input bieten ihnen die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und Neues in Ihrem Familienalltag auszuprobieren. Der Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern aller Altersklassen. Finanziert wird der Kurs durch das Landesprogramm STÄRKE, so dass für Teilnehmerinnen und Teilnehmer in besonderen Lebenssituationen keine Gebühren anfallen. Begleitet wird der Kurs von zwei Sozialpädagoginnen.

„Starke Eltern – Starke Kinder®“ startet am Freitag, 13. Februar 2026. Der Kurs umfasst sieben Vormittage und findet jeweils von 9.30 bis 11 Uhr in den Räumen des Kinderschutzbundes in der Ehinger Straße 9 in Biberach statt.

Information und Anmeldung:

Für weitere Informationen und Anmeldungen können sich interessierte Eltern an die Kursleiterinnen Ute Kuhlmann unter der Telefonnummer 07351 23393 oder Iva Mohr unter 0152 28517462 wenden.

Mit der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) Steigmiller's Bio-Hofladen besichtigen

Im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ organisiert die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) eine Betriebsbesichtigung in Steigmiller's Bio-Hofladen. Die Besichtigung zum Thema „Direkt vom Hof in den Einkaufskorb“ findet am Dienstag, 27. Januar 2026, von 16 bis 18 Uhr statt.

Der Betriebsleiter Fabian Steigmiller öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutert die Bewirtschaftung des Betriebs. Die Referentin der B-EA Silke Petzold trifft sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort in Steigmiller's Bio-Hofladen, Biberacher Str. 32, 88444 Ummendorf. Bei der Veranstaltungsreihe Lust auf Heimat – regional genießen geht es darum, die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern zu stärken.

Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs sowie Rezept betragen 15 Euro.

Eine Anmeldung ist bis Freitag, 23. Januar 2026 online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Veranstaltung des BUND Kreisverband Biberach

Erholsame Auszeit vom Alltag

Waldbaden zu Sonnenaufgang am 01.02.2026 von 6.30 Uhr - 9.30 Uhr

In der Qualität des fast zeitgleichen Untergangs des Mondes und Aufgangs der Sonne und der Mitte des Winters tauchen wir ein in die Natur, erleben uns als Teil von ihr und ebenso unser eigenes Natur Sein. Anregende Impulse und kleine Übungen vertiefen dabei das Erleben. Wir streifen achtsam und wahrnehmend durch die Natur von Wald und Wiesen, erleben sie mit allen Sinnen, erwecken das staunende Kind in uns, lassen uns berühren von ihrer Schönheit, Zartheit, Regenerationsfähigkeit und Schöpferkraft... und kehren belebt, berührt, regeneriert und energetisiert zurück.

Treffpunkt: Burrenwald (genauer Treffpunkt wird für die angemeldeten TN kurz vorher noch bekanntgegeben)

Anmeldung: telefonisch unter 07351 827645, bitte mit Angabe der E-Mail Adresse

Leitung: Katja Richter, Naturtherapeutin; Naturpädagogin; Kunsttherapeutin

Anzeigen

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ochsenhausen, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Philipp Bürkle

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0

Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-20

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo print 32,70 Euro, digital 21,80 Euro

GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



www.pfullendorfer.de

Kiptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

EINLADUNG - ZUM VORTRAG

**Ihr Heimkraftwerk -
Wärmepumpe in Kombination mit Photovoltaik**

05. Februar 2026 - 19.00 Uhr

Vorherige Anmeldung erforderlich!

Sichern Sie sich Ihren Platz bis 02. Februar 2026, über den QR-Code, per Mail an event@prestle.de oder telefonisch unter 07351 5000-0. www.prestle.de



Veranstaltungsort:

PRESTLE-Haus
Freiburger Straße 40
88400 Biberach

STELLENANGEBOTE



Die Gemeinde Erlenmoos sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Person für eine **unbefristete** Stelle zur

SACHBEARBEITUNG IM BÜRGERBÜRO

(m / w / d) in Teilzeit | 50 % (19,5 Std. / Woche)

Ihre Aufgaben wären insbesondere

- Erste Anlaufstelle für die Bürger*innen der Gemeinde Erlenmoos
- Alles rund um das Pass- und Meldewesen
- Bearbeiten von verschiedenen Anträgen z. B. Führerschein, Jagdschein
- Verwaltung von Gewerbemeldungen
- Hallenbelegungen

Sie haben Interesse?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **20.02.2026** an die Gemeindeverwaltung Erlenmoos, Biberacher Straße 2, 88416 Erlenmoos oder per E-Mail an personal@erlenmoos.de.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.erlenmoos.de



DU HAST AM WOCHESENDE ZEIT?

DU BIST MINDESTENS 13 JAHRE ALT

DANN WERDE SÜDFINDER ZUSTELLER (M/W/D)

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst
 Tel.: 0751 2955-1666
 E-Mail: info@merkuria.de
 Website: www.merkuria.de

Südfinder

VORAUSSETZUNG PKW-FÜHRERSCHEIN!

UNBEFRISTETER ARBEITSVERTRAG IN VOLLZEIT

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

südmil GmbH
 Tel.: 0751 2955-1666
 E-Mail: job@suedmail.de
 Website: www.suedmail.de

südmil Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

MERKURIA ZUSTELLDIENST

Werben mit Erfolg

seriöse DEUTSCHE 24h Pflegerin sucht neuen Wirkungskreis Ochsenhausen u. Umgebung 0176 5 600 6000

WAHLANZEIGEN/PARTEIEN

CDU

BEIDE STIMMEN CDU

THOMAS DÖRFLINGER

GUT. FÜR'S LAND.

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER WOLFFENHÄUSER ANZEIGER
 SPONSOR: CDU-MERKURIA-BEREBACH

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ochsenhausen,

seit 2016 bin ich im Wahlkreis unterwegs und im Landtag tätig. Mir ist wichtig, zuzuhören, präsent zu sein und die Anliegen vor Ort ernst zu nehmen – auch hier in Ihrem Wohnort. Nicht nur in Wahlzeiten, sondern die ganze Zeit über.

Ich setze mich für verlässliche Rahmenbedingungen für unsere Betriebe, gute Mobilität, starke Bildung und bezahlbares Wohnen ein, damit Ochsenhausen und seine Teilorte lebenswerte Orte für alle bleiben.

Am 8. März 2026 entscheiden Sie über den Kurs unseres Landes – und darüber, ob Baden-Württemberg mit Manuel Hagel neuen Schwung bekommt: modern, bodenständig, entschlossen in der Mitte.

Ich bitte Sie herzlich um Ihr Vertrauen.

Ihr

 Thomas Dörflinger

MEHR ERFAHREN

MLStEP: THOMAS.DORFLINGER@ML CDU-KREISVERBAND-BEREBACH BÜRGERMEISTER: BRAND-BEREBACH 0714144834 WWW.SERIE.NACH-BEREBACH.DE THOMASGOEPFLING@BEREBACH.DE



„Multitasking? Mach ich mit Multispeed!“

Ob im Homeoffice oder in der Freizeit: Mit dem stabilen Highspeed-Internet der NetCom BW bekommen Sie alles unter einen Hut.



Kommen Sie ins
Glasfaserland!
netcom-bw.de/ochsenhausen

Informationsveranstaltung:

Wann? Donnerstag, 29.01.2026
19:00 Uhr

Wo? Gemeindehalle Mittelbuch
Heuweg 2
88416 Ochsenhausen

Jetzt
Anschluss
sichern und bis
zu 2.000 €
sparen

Ein Unternehmen der EnBW

